

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2013. október 11.**

# **NÉMET NEMZETISÉGI NYELV ÉS IRODALOM**

## **EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2013. október 11. 8:00**

Az írásbeli vizsga időtartama: 240 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**EMBERI ERŐFORRÁSOK  
MINISZTERIUMA**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## Wichtige Hinweise

1. Für die Lösung sämtlicher Aufgaben stehen Ihnen 240 Minuten zur Verfügung.
2. Bei der Lösung der Aufgaben dürfen Sie ein- und zweisprachige Wörterbücher verwenden.
3. Im Bereich *Textproduktion* haben Sie die Wortzahl der Texte nach der Lösung der Aufgaben einzeln zu zählen und dann zu addieren.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

## I. Aufgaben zur Überprüfung sprachlicher und literarischer Kenntnisse

### Claus Klotz: Das Zweiglein (Ungarndeutsche Lesebuchgeschichten à la Borchert)

Textgrundlage: Anthologie II. S.188-189

#### Lesen Sie den Text aufmerksam durch und lösen Sie die Aufgaben!

1. Der Autor gibt seinem Werk die Überschrift „Zweiglein“. Deuten Sie den Titel und die Metapher „Das Zweiglein brach ab.“ (2 Punkte)

---

---

2. Welche historischen Ereignisse aus der Geschichte der Ungarndeutschen werden vom Autor hervorgehoben? Heben Sie mindestens vier hervor und geben Sie auch die Zeilen an. (4 Punkte)

---

---

---

---

3. Claus Klotz thematisiert in seinem Werk den Verlust der Identität. Deuten Sie die Zeilen 43-49 unter diesem Gesichtspunkt. (2 Punkte)

---

---

4. Der Verlust der Identität ist in der ungarndeutschen Literatur als ein Kernproblem zu betrachten. Nennen Sie noch drei andere zentrale Themen und auch je einen Autor, der sich mit der genannten Problematik auseinandersetzt. (6 Punkte)

---

---

---

---





[illegible]

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**2. Verfassen Sie einen Text im Umfang von mindestens 200 Wörtern, in dem Sie die im unten stehenden Text behandelte Problematik kurz erörtern und aus Ihrer eigenen Sicht kommentieren.**

### **KNIRPSE UND FREMDSPRACHEN**

30 Sprachen spricht der Schotte Derick Herning, 10 davon praktisch akzentfrei wie ein Muttersprachler. Das an kehligen Lauten reiche Serbo-Kroatisch hat er sich angeblich an einem Wochenende beigebracht. Solche Fähigkeiten blieben nicht lange unentdeckt: Sein Sprachtalent bescherte ihm einen Job beim britischen Geheimdienst und einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde. Hernick war erster Preisträger des "Polyglot of Europe"-Wettbewerbs.

Von solchen Karrieren träumen Eltern kaum, wenn sie ihre Kinder an einer internationalen Grundschule anmelden, aber auf rosige berufliche Aussichten für polyglotte Alleskönner spekulieren sie oft. Die Zukunft spricht nämlich viele Sprachen. Doch bei allem Ehrgeiz machen sich viele Eltern auch Sorgen und befürchten babylonische Sprachverwirrung: Wird mein Kind überfordert? Entwickelt sich eine Generation überforderter Halbsprachler?

"Die Sorge ist unbegründet", sagt Georges Lüdi von der Universität Basel. "Im Gegenteil, wenn man früh eine andere Sprache lernt, dann profitiert auch die Muttersprache davon." Zusammen mit Neuropsychologen hat der Linguist erforscht, was im Gehirn passiert, wenn Kinder beginnen, sich im Sprachdschungel zu orientieren. Die verblüffenden Ergebnisse: Geht es mit der Zweitsprache früh los, denkt das Kind darüber nach, warum es im Deutschen so viele Artikel gibt und im Englischen nur einen - und lernt daraus. Vor allem aber fällt es Kindern jedoch leichter, sich weitere Fremdsprachen anzueignen.

Eine entscheidende Rolle spiele dabei das Alter, so Lüdi - je jünger, desto besser. Die entscheidende Grenze überschreiten die Kinder mit dem vierten Geburtstag. Zuvor entwickeln sich im Gehirn die neuronalen Netze, in denen die Sprachen verarbeitet werden. Dort werden auch Fremdsprachen, die später hinzukommen, umgesetzt. "Hat das Hirn erst einmal die Infrastruktur ausgebaut, wird sie für jede Sprache genutzt, egal ob Ungarisch oder Französisch", erklärt Lüdi. Machen Kindern erst später die ersten fremdsprachlichen Gehversuche, legt das Gehirn für jede neue Sprache auch neue Netzwerke an - und das ist beschwerlich.

([www.spiegel.de/schulspiegel/0,1518,375731,00.html](http://www.spiegel.de/schulspiegel/0,1518,375731,00.html))

**Anzahl der Wörter:**

---

---

---

---

---

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--





--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		Maximális pontszám	Elért pontszám
I. Nyelvi-irodalmi műveltségi feladatsor		30	
II. Szövegalkotás	egy mű értelmezése	25	
	érvelő szöveg	15	
	gyakorlati szövegfajta	10	
	nyelvhelyesség	20	
Az írásbeli vizsgarész pontszáma:		100	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

		elért pontszám egész számra kerekítve	programba beírt egész pontszám
I. Nyelvi-irodalmi műveltségi feladatsor			
II. Szövegalkotás	egy mű értelmezése		
	érvelő szöveg		
	gyakorlati szövegfajta		
	nyelvhelyesség		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....